

19. Protokoll (zum 21.07.2026)

Zeit: 20:00 -21:45 Uhr – anwesend: Jan, Johannes, Friedrich - Jonas ist entschuldigt.

WIEDERHOLUNG UND LESEN: T3, SATZ 21-24 (ENDE)

Zum Lesen: Noch einmal haben wir die grundsätzlichen Unterschiede zwischen der expiratorischen Betonung im Deutschen und dem melodischen Akzent im Griechischen besprochen: Beim Lesen der griechischen Prosa setzen wir auf den melodischen Akzent des Griechischen, also auf die Silbe mit Akut, Gravis oder Zirkumflex, unseren expiratorischen Akzent; nachzulesen [hier](#).

Zum Genitivus absolutus:

Er besteht immer aus zwei Wörtern im Genitiv, einem Nomen und einem mit ihm kongruenten Partizip, wie in Satz 19 Καλλιδικῆς δὲ ἀποθανούσης ... „Als aber Kallidike gestorben ist/war, ...“

Zu den vier Möglichkeiten, ein Participium coniunctum zu übersetzen:

Beispiel: τῷ παιδὶ τὴν βασιλείαν ἐπιτρέπων εἰς Ἰθάκην παραγίγνεται:

- 1) als Partizip: „Seinem Sohn die Königsherrschaft überlassend, kommt er nach Ithaka.“
- 2) als adverbialer Nebensatz: „Indem er seinem Sohn die K. überlässt, kommt er nach Ithaka.“
- 3) als Beiordnung: Er überlässt seinem Sohn die Königsherrschaft und (BO) kommt nach Ithaka.“
- 4) als präpositionale Wendung: „Bei Überlassung der Königsherrschaft an seinen Sohn kommt er nach Ithaka.“

Nicht alle Übersetzungsmöglichkeiten ergeben gutes Deutsch. Welche sich am besten eignet, muss von Fall zu Fall entschieden werden.

Zu den Stammformen:

Es zeigt sich bei Formen wie ἀποθανούσης und παραγενόμενος, wie wichtig es ist, von den jeweils vorkommenden Verben die Stammformen zu lernen.

NEUÜBERSETZUNG T4, SATZ 1-4

- 1 [7.01] ὁ δὲ Ὀδυσσεύς, ὥς μὲν ἔνιοι λέγουσιν,
Odysseus aber irrte, wie {einerseits} einige sagen,
ἐπλανᾶτο κατὰ Λιβύην,
bei Libyen umher,
ὥς δὲ ἔνιοι κατὰ Σικελίαν,
wie aber {andererseits einige} einige andere <sagen> bei Sizilien,
ὥς δὲ ἄλλοι κατὰ τὸν Ὠκεανὸν
{aber} und wie <wieder> andere <meinen> beim Okeanos
Da δέ hier nur aufzählende oder reihende Funktion hat, kann es auch mit „und“ übersetzt werden.
ἢ κατὰ τὸ Τυρρηγικὸν πέλαγος.
oder beim Tyrrhenischen Meer.
- 2 [7.02] ἀναχθεὶς δὲ ἀπὸ Ἰλίου προσίσχει πόλει Κικόνων Ἴσμάρῳ
[Aber] Nach der Abfahrt von Ilion hält er auf die Stadt der Kikonen Ismaros zu,
καὶ ταύτην αἰρεῖ πολέμων καὶ λαφυραγωγεῖ,
und nimmt diese im Kampf ein und plündert sie,
oder „und nimmt diese kämpfend ein und plündert sie“ –
Das ταύτην ist Objekt zu αἰρεῖ und zu λαφυραγωγεῖ; diesen doppelten Bezug nennt man ἀπὸ κοινοῦ.
μόνου φεισάμενος Μάρωνος, ὃς ἦν ἱερεὺς Ἀπόλλωνος.
und (BO) hat <dabei> nur Maron verschont, der Priester des Apoll war.
oder „nur Maron verschont habend“ oder „wobei er einzig Maron verschont hat“.
Auf jeden Fall muss die Vorzeitigkeit des Part.Aor. zum Ausdruck kommen.

- 3 αἰσθόμενοι δὲ οἱ τὴν ἡπειρον οἰκοῦντες Κίκονες
 Als [aber] die das Inland bewohnenden Kikonen <dies> wahrgenommen haben,
 σὺν ὅπλοις ἐπ' αὐτὸν παραγίνονται·
 rücken sie mit Waffen gegen ihn an;
 ἀφ' ἐκάστης δὲ νεὼς ἕξ ἀποβαλὼν ἄνδρας
 nachdem er aber von jedem Schiff sechs Männer verloren hatte,
 oder „nach dem Verlust von sechs Männern von jedem Schiff“
 ἀναχθεὶς ἔφευγε.
 lichtete er die Anker und (BO) entkam.
 Hier passt die Beiordnung am besten; und auch im Dt. wird ohne Weiteres deutlich, dass das Ankerlichten vor dem Entkommen liegt.
- 4 [7.03] καὶ καταντᾷ εἰς τὴν Λωτοφάγων χώραν
 Und er gelangt zum Land der Lotophagen
 καὶ πέμπει τινὰς μαθησομένους τοὺς κατοικοῦντας·
 und schickt einige aus, um die Einwohner {in Erfahrung zu bringen} zu erkunden.
 wörtlich „und schickt einige als die Einwohner erkunden Werdende/Sollende aus“
 Merke: das Partizip Futur nach πέμπω wird am besten mit dem finalen Infinitiv (mit „um zu“) übersetzt.

Wir haben für die Wiederholung und die Neuübersetzung viel Zeit benötigt, so dass ich in Vorbereitung auf den nächsten Textabschnitt nur kurz streifen konnte, was da neu sein wird. Wir werden das beim nächsten Treffen im Einzelnen nachholen.

EIN ADJEKTIV DER DRITTEN DEKLINATION AUF -ύς, -εῖα, -ύ < -

√ ἡδύ-, ἡδέεF- (Schwund- und volle ε-Stufe des Abblauts)

stieß

ἡδέεF-ια

ἡδύς	ἡδεῖα	ἡδύ
ἡδέος < ἡδέε(F)-ος	ἡδείας	ἡδέος
ἡδεῖ < ἡδέε(F)-ι	ἡδεία	ἡδεῖ
ἡδύν	ἡδεῖαν	ἡδύ
ἡδεῖς	ἡδεῖαι	ἡδέα < ἡδέε(F)-α
ἡδέων < ἡδέε(F)-ων	ἡδεῖων	ἡδέων
ἡδέσι(v) < ἡδέε(F)-σι	ἡδείαις	ἡδέσι(v)
ἡδεῖς < ἡδέε(F)-νς	ἡδείας	ἡδέα < ἡδέε(F)-α

Die Schwundstufe der Ablautreihe ist ja nichts anderes als die Vollstufe ohne das -ε-.

Sie entsteht aus ἡδέεF- zuerst als ἡδF- und das bilabiale Digamma -F- wird dann vollends zum Vokal -υ-.

Auffällig ist, dass im Gen.Sg.m./n. und im Nom./Akk.Pl.n. nach dem Ausfall des -F- nicht kontrahiert wird.

Das Femininum wird – wie bei den Partizipien im Aktiv – mit dem kurzen α impurum in -ια gebildet, und das halbvokalische -ϊ- wird nach Ausfall des Digammas vollends zu -ι-.

ZU DEN STAMMFORMEN DER VERBA LIQUIDA

Zur Wiederholung: Verba liquida heißen, deren Stamm auf μ, ν, λ, ρ endet

(im Unterschied zu Verba muta auf Labial π, β, φ oder Dental τ, δ, θ oder Guttural κ, γ, χ und von zu deb Verba vocalia und Verba vocalia contracta)

Das Futur:

Das Fut.A. bilden die Verba liquida wie die Verba contracta auf -ε-, also auf -ῶ, -εῖς, -εῖ, -οῦμεν, -εῖτε, -οῦσιν. und das Fut.M. entsprechend: -οῦμαι, -ῆ, -εῖται, -οῦμεθα, -εῖσθε, -οῦνται.

Der Aorist:

Er wird regelmäßig wie der Aorist I mit -σα, -σας, -σε ... bzw. -σάμην, -σω, -σάτο ... gebildet; allerdings fällt das -σ- nach der liquida mit Ersatzdehnung aus

(und zwar ganz anders als bei den Nominalstämmen auf -ντ-, wo bei -νσ- das ν ausfällt):

μένω, μενῶ < μενέ-ω, **ἔμεινα** < ἔμεν-σα oder **ὑφαίνω** < ὑφάν-ιω, **ὑφανῶ** < ὑφαν-έω, **ὑφηνά** < ὑφαν-σα.

Wir kennen schon folgende Verba liquida:

νέμω √ νέμ-, νέμη-	νεμῶ νεμηθήσομαι	ἔνειμα ἐνεμήθην	zuteilen, verteilen, verwalten; M besitzen, bewohnen
φαίνω < φάν-ιω √ φαν-, φην-	φανῶ φανθήσομαι	ἔφηνά ἐφάνθην	sehen lassen, zeigen, leuchten
τείνω < τεν-ιω √ τεν-/τσ-	τενῶ ταθήσομαι	ἔτεινά ἐτάθην	dehnen, spannen; intr. sich erstrecken
ἀγγέλλω < ἀγγέλ-ιω	ἀγγελῶ ἀγγεληθήσομαι	ἤγγειλά ἤγγέλθην	melden, berichten
ἀποβάλλω < βαλ-ιω √ βαλ-/βλη-	ἀποβαλῶ ἀποβληθήσομαι	ἄπεβαλον ἀπεβλήθην	wegwerfen; verlieren
ἀποβαίνω < βα-ν-ιω √ βα-, βη-, √Aor	ἀποβήσομαι	ἄπεβην; √Aor Part.: ἀποβάς, -βῶσα, -βάν	fortgehen, aussteigen; ausgehen, sich ereignen

Wir werden das beim nächsten Treffen genauer betrachten.

NÄCHSTES TREFFEN: erst in 14 Tagen, weil ich zur Hochzeit meiner Enkelin fahre,
also am Dienstag, 04.08.2026, um 20:00 Uhr

VORBEREITUNG DAZU:

- 1) Das Protokoll bitte gründlich durcharbeiten
und dabei möglichst auch die angegebenen Stammformen nach dem Schema des letzten Protokolls lernen.
- 2) Bitte nutzt die Zeit auch die Formen der Verba contracta und der Seite zum Aorist zu lernen.
- 3) Bitte lernt die Vokabeln t4 jetzt einschließlich 7.03 und bitte ganz besonders die Stammformen.
Ich werde wieder danach fragen.
- 4) Übersetzt bitte interlinear aus T4 nun den Absatz [703] = Sätze 4 -6 (und Satz 7 könnt Ihr schon hinzunehmen)
und schickt mir das Ergebnis bitte bis zum 31.07. zu.

Leider komme ich vor meiner Abfahrt nicht dazu, eine weitere Aufgabe zu stellen. Auch mein Versprechen an Johannes kann ich erst später einlösen. Ich bitte um Verständnis.